

Jahresbericht Radsportschule 2020

Gemäss den jüngsten Infos des Bundes zur aktuellen Coronasituation dürfen wir unseren Trainingsbetrieb im Moment aufrechterhalten.

Wir haben uns in den Herbstferien einige Gedanken gemacht und unseren Trainingsbetrieb umgestellt. Anstelle dem Mittwoch- und Samstagstraining, wird es neu nur noch ein Samstagstraining geben. Es werden jeweils zwei Leiter anwesend sein. Dies bringt den Vorteil, dass wir die Stärkeklassen und die Altersklassen aufteilen können. Da wir im Wintertraining am Samstag das Bike einsetzen, wird der Fokus auf dieses Sportgerät gerichtet. Sollte es dann mal etwas kälter und nasser werden, können wir wie gewohnt in die Halle ausweichen.

Schön zu sehen ist, dass die Kinder auch in dieser speziellen Zeit mit einem Lächeln und ganz viel Freude ins Training kommen. So macht das Leiten gleich doppelt Spass!

Im Herbst konnten die Radsportschüler noch ein paar Rennen fahren. Das Rennen rund um Uzwil war der erste Renneinsatz nach einer langen Pause. Das Wetter zeigte sich nicht von der besten Seite, es regnete den ganzen Tag. Aber man kann bekanntlich auch im Regen Velo fahren, und das machten in der U17-Kategorie Nino und Henry und etwas später auch Roy, Marek und die Jüngste im Bunde, Eline. Später fanden noch zwei EKZ Cup Bikerennen in Uster und in Wetzikon statt, wo ebenfalls wieder ein paar VC Hittnau Radsportschüler am Start waren.

Nach diesen drei Rennen war die Saison vorbei. Jetzt beginnt das Trainieren für die neue Saison 2021, in der wir hoffentlich wieder ein paar Rennen mehr fahren können.

*Radsportschulleiter
Marcel Lattmann*

Nach langem Warten zwei EKZ-Cups

Nachdem die Frühjahressaison komplett ins Wasser gefallen war, konnten im Herbst doch noch zwei Rennen nachgeholt werden. Zum einen der EKZ CUP in Uster und der EKZ CUP in Wetzikon.

Am EKZ CUP Uster gingen zwei U17-Rennfahrer und sechs Radsportschüler an den Start. Henry Goerdten, der seine erste Saison bei den U17 bestreitet, belegte den 21. Rang. Sein Kollege Nino Fahrni sicherte

sich Rang 20. Bei den U15 fuhr Sven Wabel auf Rang 14. Nils Frei beendete das Rennen auf dem 24. Rang. Bei den U13 gingen die beiden Brüder Roy und Marek Claeys an den Start. Roy belegte den 24. Rang und sein kleinerer Bruder Marek Rang 37. Die kleine Schwester der beiden, Eline Claeys, sicherte sich bei den U11 Rang 17. Till Leuenberger, der jüngste Radsportschüler, belegte Rang 44 bei den U11.

Am EKZ CUP Wetzikon gingen dieselben Schüler nochmals an den Start. Till Leuenberger beendete sein Rennen auf Platz 35. Eline Claeys fuhr auf Rang 11. Roy belegte Rang 31 und Marek Rang 34. Bei den U15 beendete Nils Frei das Rennen auf Rang 18. Sven Wabel sicherte sich den 13. Platz. Bei den U17 kam es zu einem Zweikampf zwischen Henry und Nino. Henry konnte sich durchsetzen und belegte Rang 16. Nino Fahrni fuhr fünf Sekunden später über die Ziellinie und beendete das Rennen auf dem 17. Rang.

*Radsportschulleiter
Samuel Hecht*

**Mit uns sitzen
Sie fest im
Sattel.**

zkb.ch/sponsoring

150 JAHRE



**Zürcher
Kantonalbank**